

# Physiotherapie

Vollzeit

## Schwerpunkte

Bewegungsanalyse | Untersuchungsmethoden  
Clinical Reasoning | Evidence Based Therapy

Bachelor



# Physiotherapie studieren

---

Das Gesundheitswesen befindet sich im Umbruch und braucht hochqualifizierte Fachleute. Diese Entwicklung erschließt den Physiotherapeutinnen und -therapeuten vielfältige Berufsfelder. Sie sind Expertinnen und Experten für Bewegung und Aktivität des Menschen. Unter Berücksichtigung der gesellschaftlichen Anforderungen und Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten werden die Absolventinnen und Absolventen für den Arbeitsmarkt bestens vorbereitet. Durch den hohen Praxisbezug werden während der Ausbildung umfangreiche Fertigkeiten und Kompetenzen vermittelt und ein hohes Kompetenzniveau erreicht.

## Studieninhalte

---

Der Einsatz von innovativen Lehrmethoden (Inverted Classroom, Game Based Learning, etc.) unterstützt die unterschiedlichen Lerntypen in den vielfältigen physiotherapeutischen und klinischen Fächern. Durch Exkursionen und Patientinnen- und Patientendemonstrationen im Unterricht erfolgt ein rascher Transfer des theoretisch Erlernten in die Praxis. Die interdisziplinäre Arbeit wird den Studierenden in Praxis- und Forschungsprojekten näher gebracht.

**Fachlich-methodische Kompetenzen:** Kenntniserwerb durch die Vermittlung von klinischen und physiotherapeutischen Grundlagen und Konzepten unterschiedlicher Bereiche.

**Sozialkommunikative Kompetenzen und Selbstkompetenz:** Schulung der Kommunikations-, Kritik- und Selbstreflexionsfähigkeit, Rollendistanz sowie Team- und Konfliktfähigkeit.

**Wissenschaftliche Kompetenzen:** Erlangung eines Gesamtüberblicks über wissenschaftliche Forschungsmethoden, Kenntnisse in Recherche und Beurteilung von Studien und Aufbereitung physiotherapeutischer Fragestellungen anhand von angewandter Physiotherapie und Forschung.

**Fächerübergreifende Qualifikation:** Kompetenzförderung in Prävention und Gesundheitsförderung durch angewandtes Projektmanagement in betriebswirtschaftlichen Grundlagen, im Case Management und in der interdisziplinären Zusammenarbeit sowie im Bereich der Informationstechnologie im Gesundheitswesen.

**Berufspraktikum:** Erwerb von fachlich-methodischem Wissen im beruflichen Kontext.

## Top-Karrierechancen

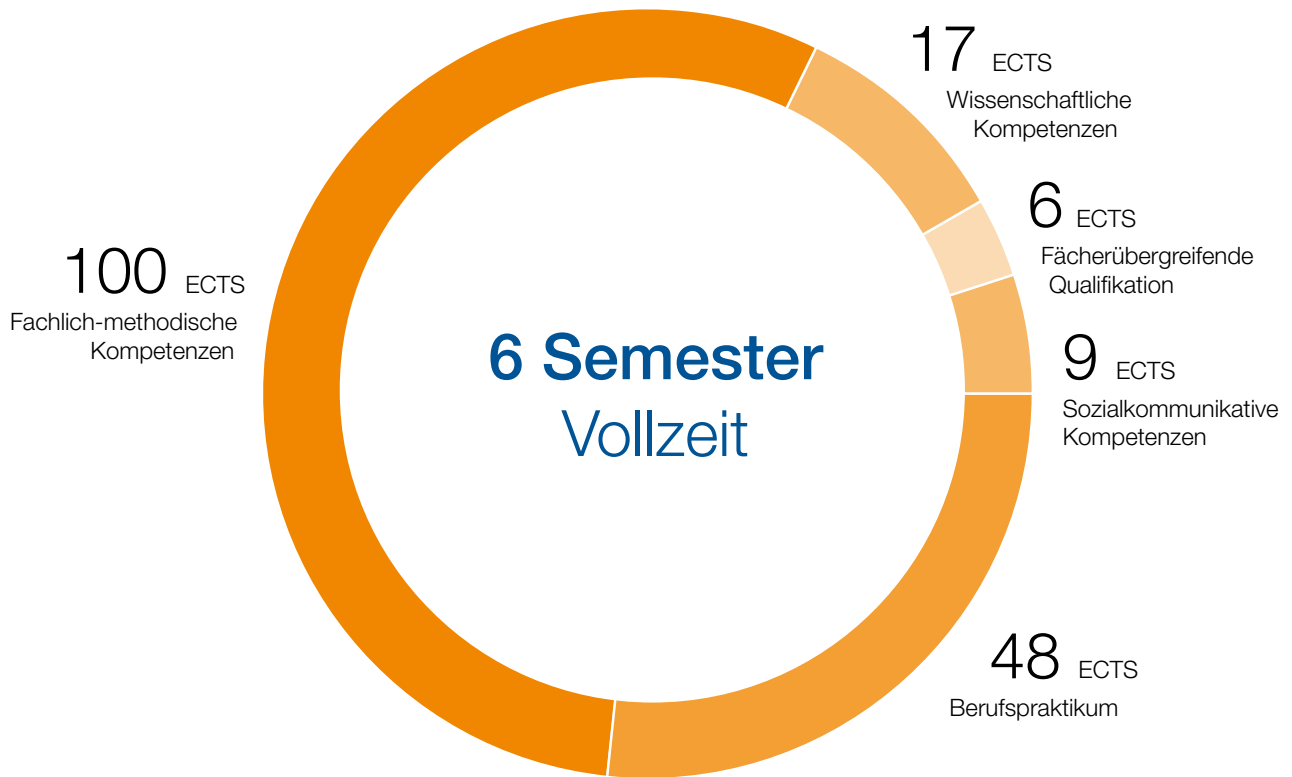
---

Der Studiengang Physiotherapie bildet Fachleute mit einem breit gefächerten Wissen zu Prävention, Therapie und Rehabilitation im Bereich der Physiotherapie aus.

### Berufsfelder

■ im Angestelltenverhältnis in Einrichtungen wie Krankenhäusern, Rehabilitationszentren, SeniorInnen- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen, Gesundheitseinrichtungen und Wellnessbetrieben, Arztpraxen, Gesundheitsämtern oder Schulen und Kindergärten

- freiberuflich in eigener Praxis, mobil, in Form von Hausbesuchen oder in der Prävention
- als Lehrende in Aus- und Weiterbildungsstätten
- in der Forschung und Wissenschaft
- in Projekten des Gesundheitsbereichs
- in der Prävention und Gesundheitsförderung, z. B. im Sinne der ergonomischen Arbeitsplatzberatung, Sport- und Trainingsberatung, Haltungsschulung, Gesundheitsberatung und -erziehung, Betreuung von Sportvereinen



## Information & Anmeldung



### Abschluss

Bachelor of Science in Health Studies (BSc)  
Berufsbefähigung PhysiotherapeutIn

### Studienplätze/Jahr

40

### Studiengangsleiterin

FH-Prof. Kerstin Lampel, PT, MSc

### International

Ein Auslandspraktikum ist nicht verpflichtend, kann jedoch im sechsten Semester absolviert werden.



### Bewerbung

[bewerbung.fhstp.ac.at](http://bewerbung.fhstp.ac.at)

### Aufnahmetermine & Zugangsvoraussetzungen

[fhstp.ac.at/bpt](http://fhstp.ac.at/bpt)



### Information

Fachhochschule St. Pölten  
Matthias Corvinus-Str. 15  
3100 St. Pölten

Campus & Study Center (CSC)

T: +43 2742 313 228-333

E: [csc@fhstp.ac.at](mailto:csc@fhstp.ac.at)

# Projekte: Integration der Forschung in die Lehre

Die evidenzbasierte Therapie ist von hoher Wichtigkeit. Forschung und Entwicklung sind unerlässlich in der Physiotherapie. Daher arbeiten die Studierenden in verschiedenen Forschungs- und Praxisprojekten mit und können ihr erworbenes Wissen schon früh praxisnah einsetzen.

## **Train&Win – Trainieren und Lebensqualität gewinnen**

Das Forschungsprojekt zielt darauf ab, den Trainingszustand von Seniorinnen und Senioren zu verbessern. Es wurde das IT-gestützte Trainingsprogramm „FitDaheim“ entwickelt, das mittels virtuellen Trainerinnen und Trainern über das Fernsehgerät angeleitet wird und den Seniorinnen und Senioren ein Training zu Hause ermöglicht. Mit Hilfe von Bewegungssensoren wird überprüft, ob der bzw. die Trainierende die Aktivität richtig ausführt. Zusätzliche Tipps zum gesunden und lebensbejahenden Lebensstil stärken das Gesundheitsbewusstsein.

## **GAAS: Gesundheitskompetenz bei Jugendlichen**

Ziel dieses Projekts ist es, die Gesundheitskompetenzen von Jugendlichen im NEET-Status (= not in education, employment or training) zu stärken. Diese Jugendlichen sind vermehrt von sozialer Ausgrenzung und gesundheitlicher Chancenungleichheit betroffen und weisen vergleichbare Gesundheitsprobleme

auf – z. B. vermehrtes Auftreten psychischer Erkrankungen oder Substanzmissbrauch. Im Rahmen des Projekts wurden gesundheitsförderliche Inhalte zu den Themengebieten Ernährung, Bewegung und psychisches Wohlbefinden sehr praktisch vermittelt.

## **IntelliGait**

Gangstörungen werden durch Bodenreaktionskräfte beim Gehen mit Hilfe von Kraftmessplatten erfasst und analysiert. Ziel des Projekts ist es, automatisierte Methoden zu entwickeln, die Daten aus der klinisch instrumentierten Ganganalyse (z. B. Bodenreaktionskräfte) analysieren und klassifizieren. Therapeutinnen und Therapeuten, die diese Daten in der Regel manuell inspizieren, daraus Diagnosen ableiten und darauf medizinische Entscheidungen stützen, sollen dadurch im klinischen Alltag unterstützt werden.

## **Children's KNEEs**

Das Projekt analysiert biomechanische Abläufe in Hüft-, Knie- und Sprunggelenken von übergewichtigen Kindern und Jugendlichen beim Gehen und Stiegensteigen und entwickelt – auf diesen Erkenntnissen basierend – ein spezielles Trainingsprogramm für diese Zielgruppe.



 **Aktuelle Projekte:**  
[fhstp.ac.at/bpt/projekte](http://fhstp.ac.at/bpt/projekte)

# Studienplan

## 1. Studienjahr

| 1. Semester  | ECTS |
|--|------|
| Allgemeine Anatomie und Physiologie  | 4    |
| Anatomie Bewegungsapparat  | 6    |
| Anatomie in vivo   | 2    |
| Berufskunde und -ethik   | 1,5  |
| Bewegungslehre und -analyse  | 3,5  |
| Heilmassage  | 2    |
| Hygiene  | 1    |
| Kommunikationstheorie  | 0,5  |
| Körper- und Wahrnehmungsschulung   | 1    |
| Krafttraining in der Physiotherapie mit/ohne Therapiemittel, aktives/passives therap. Dehnen | 1,5  |
| Mobilisation, Lagerung, Hilfsmittelversorgung, Rollstuhlseminar                              | 2    |
| Pathologie   | 2    |
| Psychomotorik und Entspannungstherapie   | 1    |
| Sozial-kommunikative Interaktionen   | 0,5  |
| Trainingslehre   | 1,5  |

| 2. Semester   | ECTS |
|---|------|
| Allgemeine Grundlagen im wissenschaftlichen Arbeiten inkl. Englisch                     | 0,5  |
| Angewandtes Projektmanagement in Prävention und Gesundheitsförderung                    | 0,5  |
| Angewandte Trainingslehre   | 1    |
| Atemtherapie  | 2,5  |
| Funktionelle Techniken und Übungen  | 2    |
| Ganganalyse   | 1,5  |
| Innere Medizin inkl. Rheumatologie Physiotherapie                                       | 2    |
| Innere Medizin Klinik   | 2    |
| Leistungsdiagnostik   | 1    |
| Manuelle Lymphdrainage  | 2    |
| Neuroanatomie und Neurophysiologie  | 2    |
| Physikalische Medizin, Elektrotherapie und Echtzeitultraschall                          | 3    |
| Physiotherapeutische Untersuchung & Prozesse inkl. neurodynamische Tests                | 4    |
| Physiotherapie für spezielle Personengruppen Geriatrie/Intensivmedizin/Palliativmedizin | 1    |
| Praktikumsbegleitseminar  | 0,5  |
| Psychiatrie und Psychosomatik   | 2,5  |
| Rückentraining, Methodik und Didaktik   | 1    |
| Spezielle Physiologie   | 1    |

## 2. Studienjahr

| 3. Semester   | ECTS |
|---|------|
| Angewandte Projektarbeit in Prävention und Gesundheitsförderung | 1    |
| Berufspraktikum   | 9,5  |
| Berufsspezifische Grundlagen im wissenschaftlichen Arbeiten     | 1,5  |
| Biomechanik in der Physiotherapie                               | 1,5  |
| Grundlagen der Statistik  | 0,5  |
| Manuelle Therapie   | 5,5  |
| Orthopädie Klinik   | 2    |
| Praktikumsbegleitseminar  | 1    |
| Schmerzmanagement   | 0,5  |
| Traumatologie Klinik  | 2    |
| Traumatologie und Orthopädie Physiotherapie                     | 5    |

| 4. Semester  | ECTS |
|--|------|
| Angewandte Statistik   | 1,5  |
| Bewegungsentwicklung   | 1    |
| Kommunikation in der PatientInnen-interaktion                  | 0,5  |
| Literaturseminar   | 1    |
| Motorisches Lernen und Fazilitation                            | 2    |
| Neurologie Physiotherapie                                      | 3    |
| Neurologie und Neurochirurgie Klinik                           | 3    |
| Neurophysiologisches Konzept I                                 | 2,5  |
| Neurophysiologisches Konzept II                                | 2    |
| Pädiatrie Physiotherapie                                       | 2    |
| Pädiatrie Klinik   | 1    |
| Psychologie  | 2    |
| Querschnittlähmung Physiotherapie                              | 1,5  |
| Rehabilitation, Therapie und Prävention inkl. Bachelorarbeit I | 3,5  |
| Spezielle Ganganalyse im Ganglabor                             | 0,5  |
| Weichteiltechniken   | 3    |

## 3. Studienjahr

| 5. Semester  | ECTS |
|--|------|
| Bachelorarbeitsseminar inkl. Bachelorarbeit II                                       | 8,5  |
| Berufspraktikum  | 9    |
| Betriebswirtschaftliche Grundlagen in der Physiotherapie                             | 1    |
| Chirurgie Klinik   | 1    |
| Gynäkologie und Geburtshilfe Klinik  | 1    |
| Informations- und Kommunikations-technologien im Gesundheitswesen                    | 1    |
| Interdisziplinäre Kommunikation/Case Management (PHC, freiberuflich, institutionell) | 1    |
| Kommunikation in der beruflichen Interaktion   | 0,5  |
| Praktikumsbegleitseminar   | 0,5  |
| Präsentationstechniken   | 1    |
| Prävention im Sport  | 0,5  |
| Prävention und Gesundheitsförderung  | 0,5  |
| Prävention und Gesundheitsförderung in der Arbeitsmedizin                            | 1    |
| Physiotherapie in speziellen klinischen Bereichen                                    | 1,5  |
| Rechtskunde  | 1    |
| Sportphysiotherapie  | 1    |

| 6. Semester                         | ECTS |
|-------------------------------------|------|
| Berufspraktikum inkl. Wahlpraktikum | 29,5 |
| Praktikumsbegleitseminar            | 0,5  |

ECTS: European Credit Transfer System – Maß für den gesamten Arbeitsaufwand für durchschnittliche Studierende, um eine Lehrveranstaltung positiv zu absolvieren. Ein Leistungspunkt (oder Credit Point) steht für 25 Stunden Arbeitsaufwand (Präsenzzeiten, Selbststudium, Prüfungen etc.).



Den aktuellen Studienplan finden Sie auch online unter „Studieninhalte“: [fhstp.ac.at/bpt/inhalte](https://fhstp.ac.at/bpt/inhalte)



 fhstp.ac.at

25 Minuten  
von Wien

# Komm besser studieren.

Die Fachhochschule St. Pölten steht für qualitätsvolle Hochschulausbildung, Praxisbezug und Internationalität.

Fachhochschule St. Pölten GmbH  
Matthias Corvinus-Straße 15, 3100 St. Pölten  
T: +43 2742 313 228-200, F: +43 2742 313 228-339  
E: [csc@fhstp.ac.at](mailto:csc@fhstp.ac.at) | [fhstp.ac.at](http://fhstp.ac.at)

#fhstp



Version: 09/2018